

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **15 (1899)**

Heft 24

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Darf und die dafür aufgewendeten Kosten wohl abwägt. Die letzte Woche vorgenommene Wasserreinigung ergab, daß die Zuleitung von den Quellen ein Wasserquantum von 1500 Minutenliter zu liefern vermag, eine Menge, die selbst den gesteigerten Anforderungen eines Badeortes von Wetzlar, wie Nagaz einer ist, reichlich zu genügen im Stande ist. Die ganze Zuleitung von den Quellen in Pardäch-Wäld bis zum Reservoir bei Nagaz ist drei Stunden lang (mit der Zweigleitung nach St. Kirminenberg und Wäfers über 15000 Meter). Das Reservoir faßt 600 m³ Wasser.

Die Hauptleitung nach Nagaz und das Verteilungsnetz besteht aus einer totalen Länge von rund 8000 Meter. Im ganzen mußten also etwa 23000 Meter Röhren verlegt werden. Die Baufosten werden sich auf ca. 350,000 Fr. belaufen.

Die Quellfassungen und das Reservoir wurden von Baumeister F. Bärer-Rütli in Nagaz ausgeführt. Die Erstellung der Zuleitung, die Lieferung und Montage der Reservoirarmatur, sowie die Ausführung des Verteilungsnetzes mit etwa 70 Heberdruckhydranten aus den v. Hüllischen Werken war Sache der Firma Rothenghäuser u. Frei in Norkach. Das Projekt wurde von Ingenieur Kärstner in St. Gallen ausgearbeitet, dem dann auch die obere Bauleitung und die spezielle Bauaufsicht übertragen wurde.

Die Gemeinde Kircheng (Zuggenberg) soll die Erstellung einer Wasserleitungs- und Hydrantenanlage erstreben.

Wasserwerk Nagaz. (Korr.) Die hiesige Wasserleitungs- und Hydrantenanlage ist am 25. August vollständig worden. Die Ausführung der Anlage betriebl. allgemein. Es wurde trotz der lang andauernden Trockenheit noch ein Zufluß von 800 Minutenliter konstatiert. Das 400 m³ fassende Reservoir wurde von Bauunternehmer Enderlin in Maienfeld.

Die Rohrleitungen von Herrn Mutzner-Siebert in Uhr erstellt. **A.** **Wasserwerk Nagaz. (Korr.)** Eine Versammlung der Abonnenten dortiger Wasserwerkverwaltung genehmigte einstimmig das Vorgehen der Kommission betreffend Verkauf von Quellwasser aus Nosenberg. Man beschließt sich bereits mit der Zuleitung desselben in das bisherige Reservoir.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

490. Wäre mit Vorteil ein Verkaufsnetz (Steinwegwerk), der mit Steinigen Erfahrungen gemacht hat, Auskunft geben, ob solche für Sandsteine verarbeitete Fragesteller gegen eventuelle Sägen mit je 3 Blatt anzuschaffen; Anzahl eine 4-5 HP Dampfmaschine. Die Sägen würden auch für Marmor benutzt, doch meistens für Sandstein. Für Auskunft besten Dank!

491. Wer könnte einen härteren Benzinmotor mit Garantie abgeben?

492. Gibt es in der Schweiz eine Fabrik, die sogenannten Wiener-Sägeblätter, wenn ja, wie nennt sich die Firma?

493. Wer liefert L-Walzen von 32 und 34 cm Höhe? Angebote nimmt entgegen Joh. Bach, Zimmermann, Koblentz-Vertrieb (Zi. G.).

494. Welche Firmen liefern Reinigungsapparate?

495. Wo beschaffte man am billigsten Schiefelrollen und Schiefelrollen, überhaupt aller Zubehör? Fragesteller würde gerne mit Spezialgehilfen unterhandeln.

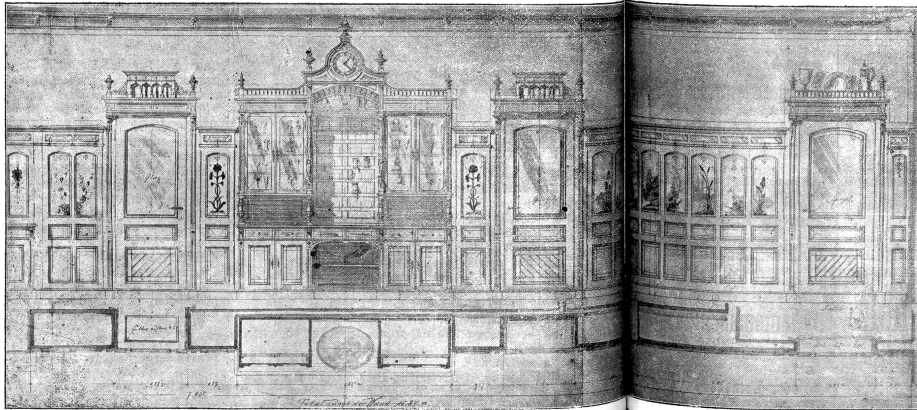
496. Welche Spinn- und Weberei wäre geeignet, pro 1900 Baumwollefabrikate, zu Aufträgen verwendbar, kontraktlich (für Jahreserträge) abzugeben? Näherer Verbrauch 5-6 Wagons, von sehr solenteren Leinen, Gendelwäcker. Mögliche Offerten mit Muster befehligt unter Nr. 500 die Expedition.

497. Wer kann zuverlässige Auskunft geben, welche Art Ofen für Schnitz- und besonders Holz (über Wasserfunde gelegen) am vorzuziehen ist?

498. Wer liefert engere noch Nähmaschinen-Schleifsteine?

499. Wer liefert Einleitungs-Maschinen für Maß- und Zwillerlaten oder sonstige Vorrichtungen, um solche Instrumente exakt und sauber einzustellen?

Restaurant des Herrn Bross in Olten



1. Schenkenbühnen und Zierfront rechts mit Wandfüßen, links mit Ausgängen; 2. Vorhof von A. G. Bross in Olten, 1890. Entwurf von A. G. Bross. Ausführung in feinstem Holz von Leopold Hüller, nach. Bauherr Herr Bross, Olten. 3. In Olten.

510. Wer baut Kaminöfen, um den Zug zu verbessern? Ich hätte einen Kamin von 10 m Höhe und ein Kamin von 12 m Höhe und 18 x 35 cm Lichtweite und läßt der Zug öfters zu wünschen übrig.

511. Gibt es einen dauerhaften Kitt für eiserne Maschinen- und Zylinder?

512. Wer kann mir 3 Stück Drehmaschinen für Zimmereien, alle mit gleichem Schälblech zu liefern, liefern? Thüre rechts aufgebend. Offerten an H. Schärer, Schreiner, Degerheim (St. Gallen).

513. Wer liefert aus Staran gefasste Ringel von 9 mm Durchmesser für Bergbauarbeiten? Offerten unter Nr. 513 an die Expedition.

514. Wer hätte eine gebrannte, aber noch gutere Dampfmaschine, 4-7 HP, zu verkaufen, die mit Holz und Kohlen geheizt werden kann? Offerten an Joh. Krennberger, Knochenschneiderei, Gamsen (Tirol).

515. Wo werden Stahlbleche billig und schnell ausgeführt? Offerten unter Nr. 515 an die Expedition.

516. Wer liefert billig ein größeres Quantum schöne, dicke, lamene Bretter in verschiedenen Größen von 18, 24 und 30 mm, gegen Paraffin? Offerten an Friedr. Oberer, mech. Dreherei, Altwil.

517. Wer hat gebrannte Sandsteine, sog. Windstriche, abzugeben?

518. Wieviel viel Pferdekräfte genügt man bei einem Zufluß von 200 Minutenliter Wasser, bei einem Gefälle von 30 m und 30 cm Höhenverlauf, bei höchstem Betrieb von 10 Stunden? Schmelzwerk sind vorhanden. Dieses wäre der niedrigste Wasserstand, bei Regenwetter wohl das höchste. Welches wäre nun die präziseste Turbinen, wer erstellt solche und was würde eine solche Turbinen kosten? Für gefäll. Auskunft zum Voraus besten Dank!

Antworten.

Auf Frage 447. Schöne Schaufel- und Schälblech liefert unter billiger Berechnung J. Müller, mechanische Schaufel- und Schälblechfabrik, Sankt Gallen.

Auf Frage 458. Wenden Sie sich an Joh. Schärer, Schärer, Altwil u. Gmünd.

Auf Frage 466. Sandblöcke der Konstruktion und in allen Größen liefern preiswürdig Müller u. Schaufelberger, Zürich V.

Auf Frage 474. Als Lieferant solcher Schmelzwerke kann ich Ihnen die reichhaltige bekannte Maschinen-, Dampf- und Armaturenfabrik von Zeyer, Mosenstranz u. Zwopy, Sannoer, bestens

empfehlen. In jeder weiteren Auskunft gerne bereit. J. Meißner, Ingenieur in Zürich.

Auf Frage 478. Wir liefern Schmelzwerke in vorzüglicher Konstruktion und sind bereit eingerichtet, daß sie prompt effizienter können. Wir erlauben daher um gefäll. Angabe Ihrer Abfälle, damit wir Ihnen direkt Offerte machen können. J. Müller u. Schärer, mech. Werkstätte und Metallgießerei, Schaffhausen.

Auf Frage 480. Wenden Sie sich an Joh. Schärer, Schärer, Altwil u. Gmünd.

Auf Frage 480. Für Galerien, sämtliche Holzarbeiten nach Plan (oder nach Vorzirkel) wird der Plan selbst angefertigt) empfiehlt sich Simon Dutler, Bauhandwerker, Altwil (St. Gallen). Zeugnisse liegen zu Diensten.

Auf Frage 482. Es könnte sich fragen, ob es ein Milchschälwerk oder ein Milch im vollen Milch ist. Solche Milch können sich manchmal länger halten, können aber ebenmäßig zu sehr großen Unzulänglichkeiten mit mehr fäulnischer Berechnungen führen, die für die Verarbeitung zur Folge haben können, abgesehen von weiteren materiellem Schaden. Wir würden Ihnen empfehlen, den Milch durch das technische Verfahren des Sterilisierens (Schweizerischer Dampfsterilisierer, Zürich-Villingen, unterlassen zu lassen, welches Ihnen dann sichere Resultate liefert. Mithin abzuwaschen Milch, die der Anlage anhaften sollen, werden Ihnen ebenfalls mitgeteilt und Mittel und Wege bereitgestellt, um Abfälle zu sparen. Sieben u. hal. nötig in solchen Fällen nicht; eine besondere Apparatur muß von einem erfahrenen Fachmann ausgearbeitet werden. Nach dem großen Firmen Betreiber Zeyer, Mosenstranz, Friedr. Wöhler u. Cie., und Ring in Zürich, Bern, Schärer, mech. Werkstätte und Metallgießerei, Altwil u. Gmünd, in Zürich gibt es je nach der Landesgebung, in der Sie wohnen, noch weitere Firmen. Auch die Schweizerische und schweizerische Maschinen-, Zürich, Bauwerkzeuge, führt sehr gute Werkzeuge aus.

Auf Frage 483. Wenden Sie sich an G. Widmer, Spezialwerkzeugfabrik, Luzern, wo Sie einige solcher Maschinen sehen können.

Auf Frage 485. Das häufige Wehen der Wandblechblätter kann sehr leicht durch ein von Widmer, als auch an der Handfläche haben. Die Leder- oder Stoffausführung sollen nach dem Aufnahmen genau und eben abgedreht werden, damit die Rollen genau rund laufen. Ferner sollen dieselben, und namentlich die obere, genau ausbalanciert werden; jedes Blatt der Rolle und Wandblech haben den Blatt. Jedoch der Gewichtbelastung kann nur von Bordstein hin, da die Wehen das Blatt nie überbrennen wird. Deshalb soll auch eine gute Nadelausführung haben, entweder Stahl oder eine verstellbare Nadel, auf der das Blatt fest aufliegt und nicht am Sperrkegel reibt, wodurch der Blattreißer zu viel gepannt wird. Bei den Wandblechblättern selbst ist Regel, und diese soll stets genau bedacht werden, daß die Blattbreite der wunden Seite vom Sperrkegel abgemessen ist; was darüber ist, das ist vom Wägen. Bei 300 mm am Wandblech wäre also die richtige Blattbreite 300 mm. Das auch festestes Material die Sperrkegel sein kann, ist selbstverständlich. Sollte Ihnen man mit diesen Gedanken sein, soll es mich freuen, und wenn noch andere davon profitieren, so ist es mir auch recht. Im andern Fall gebe ich Ihnen gerne noch weitere Auskunft, denn über diesen Gegenstand läßt sich mit ein paar Sätzen eben nicht alles sagen.

Auf Frage 490. Unterzeichneter liefert Eisenart von Stoffen und Garnituren für Oefen und Kaminöfen und wünscht sich Fragesteller in Verbindung zu treten. G. Strauß, Holzmetier-Fabrik, Bern, Baumwälderweg.

Auf Frage 493. Wenden Sie sich an G. Meier, Ingenieur, Zürich II. Derselbe hat die meisten und größten Parquetfabriken eingerichtet und ließ Ihnen mit Plänen und Kostenberechnungen jederzeit gerne zu Diensten.

Auf Frage 493. Wenden Sie sich gefäll. an Gebrüder Meier, Maschinenfabrik in Zürich I, welche sämtliche Holzverarbeitungsarbeiten für Schreiner, Schreinerinnen und Parquetieren in den neuesten Systemen kann.

Auf Frage 495. Solche Nadeln liefert prompt und billig in genauer Ausführung H. Schellmann, Maschinenfabrik, Zehn.

Auf Frage 495. Die mechanische Werkstätte in Sersobach befindet sich 3000 Yards, Mechante, verfertigt alle Holzverarbeitungsarbeiten.

Auf Fragen 496 und 499. Dorfbewässerungen vermittelt Maschinen-Gesellschaft in Wetzlar (Wetzlar), Wetzlar (Zugenberg), Meisbach (Meisbach) u. in Zwickau (Zwickau) hat die Firma Schilling u. Gutzki in Königsberg i. Pr. teils auf eigene Rechnung, teils auf Rechnung der betreffenden Stadt, solche Anlagen erstellt in Cösburg, Johannsburg, Gutzki, Wetzlar, Wetzlar, Wetzlar, Wetzlar i. Bismarck, Wetzlar, Wetzlar.

Auf Frage 497. Statistische Chemi-Druckerei "Arenius" für regelnde Vertikung von Dächern über Wetzlar, von Fügen, Meisen, Wetzlar u. liefern billig und unter Garantie A. Schaller-Jöllinger u. Cie., Jöllingen.

Auf Frage 498. Stahlblech fabriziert Melchior Herr, Mechaniker in Olten.

Auf Frage 498. Wir wünschen mit Fragesteller in Beziehung zu treten und sind im Falle, ihm gewinnbringende Arbeit zu beschaffen. Schenker u. Cie., Bern.

Auf Frage 499. W. Stricker in Bütschwil (St. Gallen) erstellt Acetylen-Anlagen jeder Größe nach eigenen Patenten und ist nurr sorgfältigster, sachgemäßer Durchführung. Eine von ihm erstellte Ortsbeleuchtung kann in Bütschwil im Toggenburg eingesehen werden.

Submissions-Anzeiger.

Ausführung der Schlofferarbeiten, Oblichter, Montieren der Gebälke über den Putzgruben zc. und der Glaserarbeiten, Verglasen der Oblichter mit Rohglas, ca. 920 m², und der Fenster (ca. 650 m²) mit belg. Glas, IV. Qualität, zc. für die Kemise und Reparaturwerkstätte im äußeren Seefeld **Zürich**. Pläne und Vorschriften können auf dem Baubureau der städt. Straßenbahn, Hofgasse 7, Parterre, eingesehen bzw. bezogen werden. Preisangaben sind schriftlich und verschlossen bis 17. Sept. mit der Aufschrift „Umbau Pferdebahn, Bauarbeiten“ an den Bauvorstand II, Herrn Stadtrat Luz im Stadthaus einzureichen.

Die Spengler- und Glaserarbeiten zum Umbau des ehemaligen Postgebäudes in **Winterthur**. Zeichnungen, Vorausmaße und Bedingungen liegen im Bureau des Bauführers in genanntem Gebäude zur Einsichtnahme auf. Angebote sind bis 14. September an Herrn Bankpräsident Ed. Graf, Zürcher Kantonalbank in Zürich, einzureichen.

Erstellung eines westlichen Trottoirs an der St. Moritzstraße (Kintelfstraße bis Röslistraße), **Zürich**. Einlegung einer 30 cm **Dole** in diese Straße. Pläne, Baubedingungen und Eingabeformulare können auf dem Tiefbauamt, Flöbergasse 15, Zimmer 3c, eingesehen bzw. bezogen werden. Offerten mit der Aufschrift „St. Moritzstraße“ sind bis 11. September dem Bauvorstand I im Stadthaus einzureichen.

Die Allgenossenschaft Sufereal in Sufers (Graubünden) vergibt in Accord:

1. Eine **Weganlage** in der Länge von 695 Meter.

2. Die **Erstellung einer neuen Scherme**.

Plan und Bauvorschriften können bei der Baukommission eingesehen werden und nimmt dieselbe schriftliche Angebote entgegen bis 22. September.

Erstellung einer Waschküche, eines Kohlenkellers und ca. 10 eiserne **Fensterblenden** im Gefängnisgebäude **Gr. Andelfingen**. Plan, Vorausmaß und Bauvorschriften liegen bei Präsident Arbenz zur Einsicht auf und sind Eingaben für das Ganze oder für einzelne Arbeiten bis 15. September an denselben verschlossen einzureichen.

Grd., Entwässerungs- und Chauffierungsarbeiten der Hardturmstraße von der Hardtstraße bis zur Glühlampenfabrik **Zürich**. Pläne und Bedingungen liegen im Tiefbauamt, Flöbergasse Nr. 15, Zimmer b, zur Einsicht auf, wo weitere Auskunft erteilt und Eingabeformulare abgegeben werden. (Sprechstunden 8—10 Uhr morgens und 2—4 Uhr nachmittags). Eingaben sind verschlossen unter der Aufschrift „Hardturmstraße“ bis zum 16. September, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Süß, Stadthaus Zürich, zu richten.

Die Erstellung eines Cementröhrenkanals in der Schaffhauser- und Trachelstraße Zürich. Die Ausführungspläne liegen im Tiefbauamt, Flöbergasse 15, Zimmer 2b, vormittags von 8—10 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr zur Einsicht auf, woselbst die Bedingungen und Eingabeformulare abgegeben und jede weitere Auskunft erteilt wird. Eingaben sind bis 9. September unter der Aufschrift „Kanalisation in der Schaffhauser- und Trachelstraße“ an den Bauvorstand I im Stadthaus einzureichen.

Der Bau einer Straße von Reichenbach nach Faltischen, Amt Frutigen. Voranschlag Fr. 37,500. Plan, Devis und Bauvorschriften sind auf der Gemeindschreiberei Reichenbach einzusehen. Angebote für sämtliche Arbeiten oder für die Straßen- und Zäunungsarbeiten getrennt sind bis 20. September an Karl Schneider, Präsident der Straßenbaukommission in Faltischen, einzureichen.

Die Gemeinde Andeer eröffnet Konkurrenz über Erstellung und Lieferung von **8 neuen Schulbänken** nach vorschrittmäßigem Modell, sowie über Erstellung eines **Kastens** und **Glasschrankes**. Das erforderliche Maß wird vom Schulfachvorsteher, J. Kofetter, angegeben, welcher bis 9. September entgegennimmt.

Die Kirchengemeinde Au bei Fischeningen beabsichtigt, den **Kirchturm (Kuppel) mit Metall** bekleiden zu lassen. Material: Schindeln aus Kupfer oder Zink oder galvanisiertem Eisenblech. Offerten mit Preisangabe per m² einschließlich Gerüstung und Abbruch der alten Bedachung sind bis 16. September an den Präsidenten der Kirchengemeinde, Dr. Schneider, Pfarrer, einzusenden, bei welchem Baubeschrieb samt näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Verbauungsarbeiten in Nuttentobel bei Monbiel, des Dorfbach- und Gurscherutobels bei Serneus und des innern Badtobels bei Serneusbad. Kostenvoranschlag Fr. 25—30,000. Näheres beim Gemeindevorstand Klosters-Serneus (Prättigau). Termin: 20. Sept.

Schieß- und Scheibenstand der Schützengesellschaft Jurzach. Näheres bei Eichenberger z. Bönen, Jurzach. Termin: 15. Sept.

Kirchenbau Oberwil bei Wafel. Spenglerarbeiten, Giebel- und Portalabdeckung, und verschiedene Malerarbeiten. Eingabetermin: Montag den 11. September. Vorschriften und Pläne sind bei Präsident Paul Degen einzusehen.

Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Parquet- und Malerarbeiten für einen neuen **Anbau am Schulhause in Scherzingen** (Thurgau). Pläne, Vorausmaß und nähere Bedingungen können bei Vorsteher Hutisshausen in Scherzingen eingesehen werden. Offerten sind bis 10. September an Pfr. Sträuli in Scherzingen einzureichen.

Die Wasserforpation Weersweilen (Thurgau) eröffnet Konkurrenz über: 1. die Lieferung und das Legen der **Röhren und Formstücke** für die Zuleitung zum Reservoir; 2. die Erstellung eines 150 m³ haltenden, doppeltammerigen **Reservoirs**; 3. die Lieferung und das Legen der Röhren und Formstücke und das Verlegen der **Schieber** und **Hydranten** für die Hauptleitung und das Leitungsgesetz; 4. das Ausheben und Wiedereindecken des **Leitungsgrabens**; 5. Zuleitungen zu den Häusern und **Hausleitungen**. Die Pläne und Bauvorschriften liegen bei Lehrer Koch zur Einsicht auf, woselbst auch Eingabeformulare bezogen werden können. Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis 10. Sept. an Albert Fritj einzureichen.

Grab-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schmiede-, Gipfer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten für 11 Neubauten der Genossenschaft Eigenheim in Zürich I. Näheres auf dem Baubureau zur Engelburg, obere Kirchgasse 27 in Zürich I, je 8 bis 11 Uhr vormittags zur Einsicht. Offerten an Architekt J. Wohlgenuth daselbst bis 9. Sept.

Grd. und Maurerarbeiten (7200 und 1700 m³) für die Fundamentierung der Lagerhäuser der C. B. in **Wafel**. Näheres im Bureau des Obergeringieurs, Leonhardsgraben 36, zur Einsicht. Offerten unter Aufschrift „Offerte für Fundamente der Lagerhäuser“ an das Direktorium der Schweizer. Centralbahn in Wafel bis 11. Sept.

Circa 500 laufende Meter Grabarbeiten für Quellwasserfassungen oberhalb Hagenader im **Herrlisbergerberg**. Schriftliche Offerten sind bis 14. Sept. an den Präsidenten des Gemeindevorstandes Herrlisberg einzureichen, welcher auch genaue Auskunft über die Uebernahmebedingungen erteilt.

Die Sennereigesellschaft Landisnacht (Thurgau) ist im Falle, eine größere Reparatur an den Schweinefaltungen in **Einfikonstruktion** vorzunehmen. Bewerber haben ihre Offerten bis den 10. September an den Präsidenten der Gesellschaft, Gm. Schönholzer, Wagnen, einzureichen.

Die Baukommission der Schulhausbaute Nappersweilen (Thurgau) eröffnet Konkurrenz über Lieferung von noch fehlenden 4 Stück vierplätzigem und 4 Stück dreiplätzigem **Schulbänken** (System Yargiadère) auf Beginn der Klassenschule im Wintersemester. Offerten sind bis 9. September schriftlich an den Präsidenten, Jean Kern zum „Löwen“ in Nappersweilen, zu machen, welcher hierüber nähere Auskunft erteilt.

Der Ausbau der verlängerten Bellerivestraße (Fortsetzung bis zur Lindenstraße), Kreis V, **Zürich**. Pläne, Bedingungen und Eingabeformulare können auf dem Tiefbauamt, Flöbergasse 15, Zimmer 3b, eingesehen bzw. bezogen werden. Offerten mit der Aufschrift „Bellerivestraße“ sind an den Bauvorstand I im Stadthaus bis zum 17. Sept. einzugeben.

Zu verkaufen:

Wegen Umänderung des Betriebes, ein so gut wie neuer zweipfendiger Deutzer

Gasmotor,

samt einer gutgehenden

Bandsäge

und Transmission, zum billigen Preise von Fr. 1200.

Offerten sub Chiffre A 1919 befördert die Expedition.

Modelle

für

Maschinenfabriken, Giesereien, mechan. Werkstätten und Architektur nach Zeichnungen oder Skizzen liefern in exakter Ausführung bei billigster Berechnung.

Mech. Modellschreinerei
Turbenthal: [1921 b

Rahmsdorf & Ettlín.

Zu verkaufen.

Mehrere Blöcker altes (80-jähriges) sauberes (1893

Eichenholz,

sowie mehrere

Kammräder

Stirn- und Konischtrieb von 1,30—2 m Durchmesser. bei

Drayen-Schleifer,

Nieder-Oenz
bei Herzogenbuchsee.

Zu kaufen gesucht.

Eine ältere gut erhaltene

Dynamomaschine,

genügend zum Betrieb von ca. 10 Lampen à 16 Kerzen.

Offerten an

[1923

Jos. Wolfisberg,
mechanische Schlosserei,
Aettenschwyl, Ct. Aargau.